



ANDREAS FÜLBERTH

RIGA

KLEINE GESCHICHTE DER STADT

2014. 308 S. 23 FARB. U. 16 S/W-ABB. FRANZ. BR. 135 X 210 MM.
 € 22,90 [D] | € 23,60 [A] | ISBN 978-3-412-22165-2

Die lettische Hauptstadt Riga feierte 2001 ihren 800. Geburtstag. 2014 ist Riga Kulturhauptstadt Europas. Kaum eine andere Ostseemetropole blickt auf eine ähnlich wechselvolle Geschichte zurück und zeigt derart deutlich ein von mindestens vier verschiedenen Bevölkerungsgruppen – Letten, Deutschen, Russen und auch Juden – geprägtes Gesicht.

Das Buch verfolgt, wie Riga zu einem bedeutenden mittelalterlichen Handelszentrum aufstieg, wie es im 16. Jahrhundert an Polen-Litauen, im 17. Jahrhundert an Schweden und im frühen 18. Jahrhundert an das Zarenreich fiel und wie es nach 1850 schließlich zu einer pulsierenden Großstadt heranwuchs. Die unverkennbaren Narben, die das 20. Jahrhundert im Stadtbild hinterließ, waren für die UNESCO 1997 kein Hindernis, das Stadtzentrum mit seinem faszinierenden Nebeneinander von Backsteingotik, Jugendstil-Pracht und einzigartiger Holzarchitektur als Weltkulturerbe anzuerkennen.

Andreas Fülberths kleine Stadtgeschichte der größten Stadt im Baltikum ist eine fundierte Informationsquelle und zugleich ein lesenswerter Reisebegleiter.

Andreas Fülberth ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Seminar, Abteilung für Osteuropäische Geschichte, der Universität Kiel.

WEITERE INFORMATIONEN UND DOWNLOADS FINDEN SIE UNTER WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM.

ANDREAS FÜLBERTH | **RIGA** | AUS DEM INHALT

VORWORT

I. DAS MITTELALTERLICHE RIGA

1. Die Stadtgründung von 1201
 - Naturräumliche und sonstige Ausgangsbedingungen für die Stadtgründung
 - Quellenlage und Thesen rund um die Stadtgründung
2. Die bauliche, demographische und rechtliche Entwicklung der Stadt während des Mittelalters
 - Die Stadterweiterungen des 13. Jahrhunderts und ihre Hintergründe
 - Die Sakraltopographie der Stadt
 - Die Entstehung des Rates und der Gilden
 - Das rigische Stadtrecht und einige der mit ihm verbundenen Quellen
 - Flächennutzungen außerhalb der Mauern und die Bedeutung des Rigebach-Hafens
3. Das Ringen um die Stadtherrschaft
 - Die Fehde der Jahre 1297–1330 und ihre unmittelbaren Konsequenzen
 - Rigas Erzbischöfe vom 14. bis ins 16. Jahrhundert
4. Riga als Hansestadt

II. DAS RIGA DES 16. UND 17. JAHRHUNDERTS

1. Der rasche Siegeszug der Reformation
2. Der hinausgezögerte Herrschaftswechsel in der Zeit des Livländischen Krieges (1558–1582/83)
3. Die Zeit der polnisch-litauischen Herrschaft bis 1621
4. Die Zeit der schwedischen Herrschaft (1621–1710)
 - Rigas rechtliche, wirtschaftliche und strategische Stellung innerhalb des schwedischen Reiches
 - Die Entstehung der Festungswälle und andere bauliche Maßnahmen
 - Der Beginn des Großen Nordischen Krieges der Jahre 1700–1721

III. RIGA UNTER DER HERRSCHAFT DER ZAREN (1710–1917/18)

1. Vom Beginn der Zarenherrschaft bis zum Ausbruch des Krimkriegs
 - Das Interesse Peters des Großen an Riga und die bauliche Fortentwicklung im 18. Jahrhundert
 - Wandlungen im Geistesleben der Stadt
 - Politische Modernisierungsversuche in der Zeit Katharinas der Großen
 - Die Anfänge des Rigaer Theaterwesens

Das vollständige Inhaltsverzeichnis finden Sie auf unserer Website direkt beim Buch unter Downloads.

BÖHLAU VERLAG GMBH & CIE., URSULAPLATZ 1, D-50668 KÖLN | WIEN KÖLN WEIMAR
 T: +49 221 913 90-0, F: +49 221 913 90-11, INFO@BOEHLAU-VERLAG.COM, WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM
 STAND II.2013. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.



NAME:	ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT:
ADRESSE:	
PLZ/ORT:	HIERMIT BESTELLE ICH NACHFOLGENDEN TITEL
TEL/FAX/E-MAIL:	EXEMPLAR(E)

**AN: BÖHLAU VERLAG GMBH & CIE.
 URSULAPLATZ 1
 D-50668 KÖLN**

ANDREAS FÜLBERTH
RIGA
 KLEINE GESCHICHTE DER STADT
 2014. 308 S. 23 FARB. U. 16 S/W-ABB. FRANZ. BR. 135 X 210 MM.
 € 22,90 [D] | € 23,60 [A] | ISBN 978-3-412-22165-2

ZZGL. VERSANDKOSTEN ODER GEBEN SIE DIESEN ABSCHNITT
 IHREM BUCHHÄNDLER!